



Sekundarschulpflege Elgg
Bahnhofstrasse 39
8353 Elgg
T 052 208 06 43
schulpflege@sek-elgg.ch
www.sek-elgg.ch

Bericht der Schulpflege – Jahresrechnung 2024

Finanzieller Überblick zur Jahresrechnung

Die Sekundarschule Elgg befindet sich in einer soliden finanziellen Situation. Sie schliesst die Jahresrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 339'609 ab. Das Budget sah einen Aufwandüberschuss von CHF 359'500 vor. Der Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital zugeführt. Dieses beträgt per 31.12.2024 CHF 7'742'602 (Vorjahr CHF 7'402'993).

Die Investitionsrechnung weist Ausgaben im Verwaltungsvermögen von CHF 294'863 und Einnahmen im Verwaltungsvermögen von CHF 5'600 aus. Der Selbstfinanzierungsgrad belief sich auf 319 %.

Begründung erheblicher Abweichungen gegenüber dem Budget

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung weist einen Gesamtaufwand von CHF 5'775'831 (Budget CHF 5'931'050) auf. Bei einem Gesamtertrag von CHF 6'114'900 (Budget CHF 5'571'550) resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 339'609 (Budget Aufwandüberschuss CHF 359'500). Die Aufwände fielen geringer aus als budgetiert. Da auf der anderen Seite die Erträge einiges höher als budgetiert ausfielen, erfolgt ein deutlich positiverer Abschluss der Erfolgsrechnung als prognostiziert.

Folgende wesentliche Veränderungen führen zu diesem Ergebnis:

- Die Steuereinnahmen fielen um CHF 487'994 höher aus als erwartet.
- Da die Freigrenze für die Gymischüler nicht erreicht wurde, mussten keine Beiträge an die kantonalen Mittelschulen getätigt werden. Dies ergibt Minderkosten von CHF 100'000.
- Die Beiträge für die Musikschule fielen tiefer aus als budgetiert, da weniger Schülerinnen und Schüler das Angebot nutzten.
- Die Kosten für die KTG-Versicherung fielen höher aus als im Budget eingerechnet. Die Berechnung für das Budget war fehlerhaft.

Investitionsrechnung

Da die Planungsphase für den grössten Investitionsposten (Erneuerung der Schulküchen und weitere nötige Sanierungsmassnahmen im Spezialtrakt) mehr Zeit in Anspruch nahm als angenommen, fielen im Rechnungsjahr deutlich weniger Investitionskosten an als geplant, nämlich im Umfang von CHF 294'863. Budgetiert war ein Betrag von CHF 1'249'000.

Folgende Investitionen wurden getätigt:

- Wie jedes Jahr wurden iPads für die neu eintretenden Schülerinnen und Schüler angeschafft. Aufgrund der Preisentwicklung fielen die Kosten tiefer aus als geplant.
- Es wurden neue Notebooks für Lehrpersonen angeschafft. Die ersetzten Geräte haben ihre Lebensdauer erreicht.
- Einige Schlussrechnungen zum Erweiterungsbau des Haupttraktes wurden noch in diesem Rechnungsjahr gebucht. Die Kosten waren in der Bauabrechnung enthalten.
- Für die geplante Erneuerung der Schulküchen sind lediglich Planungskosten angefallen. Der Grossteil der Kosten verschiebt sich auf das Jahr 2025.
- Die Decken im Haupttrakt wurden planmässig saniert.

Die geplante Investition für die Umstellung der Beleuchtung auf LED wurde im Rahmen der Deckensanierung realisiert. Die Sanierung des Flachdachs der Turnhalle B wurde bei einer Neubeurteilung als nicht zwingend eingestuft. Daher wurde diese Investition zurückgestellt.